

108 neue „IGSlerinnen und IGSler“ begrüßt

„Start einer aufregenden Reise zur Entfaltung und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit“

Von SIGI STOCK

SCHLITZ

Aufgeregt, stolz und voller Vorfreude betraten am vergangenen Dienstag die 108 neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler mit ihren Eltern und Verwandten die festlich geschmückte Aula der IGS Schlitzlerland.

Für diesen besonderen Tag hatte das Team der IGS ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit einigen Vorführungen und vielen guten Wünschen geboten, um den Kindern damit einen würdigen und passenden Start in die „große Schule“ zu ermöglichen.

„Mit dem heutigen Tag wächst unsere Schule wieder an. Nachdem wir unsere letzten Abgängerinnen und Abgänger vor den Sommerferien entlassen hatten, haben wir seit heute wieder 108 weitere Mitglieder der IGS Schlitzlerland – und das seid ihr. Und wir freuen uns sehr auf euch!“ Mit diesen Worten begrüßte Schulleiter Andreas Pitzer die neuen Schülerinnen und Schüler an der IGS Schlitzlerland.

SCHULSTART DER FÜNFTKLÄSSLER

Nachdem Mia Manz aus dem Jahrgang 9 mit dem gekonnt vorgetragenen Lied „This is the life“ von Amy McDonald die Kinder und ihre Eltern auch musikalisch willkommen heißen hatte, begrüßten der stellvertretende Schulleiter Markus Wahl (in Vertretung des erkrankten Stufenleiters Alexander Dörr) sowie die Kulturbeauftragte der Schule Katrin Geißler die Anwesenden mit einer festlichen Rede. Sie stellten diese unter das Motto „Raum für Wünsche“ und ermutigten die Kinder, ihre Träume und Wünsche mit den Lehrkräften der Schule zu teilen: „Wir möchten, dass ihr euch in unserer Schule wohl und sicher



Gespannt warteten die neuen IGSlerinnen und IGSler auf den Start an der IGS.

Foto: Sigi Stock

fühlt – an einem Ort, an dem ihr eure Persönlichkeit entfalten und eure Ziele verfolgen könnt. Wir als eure Lehrkräfte und das gesamte Schulpersonal sind hier, um euch zu unterstützen und euch auf eurem Weg zu begleiten.“ Die beiden appellierten an die Kinder, „groß zu träumen, neugierig und einfühlsam zu sein und den eigenen Wünschen stets Raum zu geben.“ Sie versicherten, dass die Lehrkräfte der IGS als Begleiterinnen und Begleiter auf dieser „aufregenden Reise“ zur Verfügung stehen und die Kinder Unterstützung finden, die eigene Persönlichkeit zu entfalten und weiter zu entwickeln.

Nach diesem Beitrag stellten die Kinder der Klasse 7.1 ihr musikalisches Können unter Beweis und trugen mit Percussion-Stäben das Lied „Shape of you“ von Ed Sheeran unter der Anleitung von Musiklehrer Alexander Klingebiel vor.

Die besten Glückwünsche aus der Stadt übermittelte das Schlitzler Stadtoberhaupt Hei-

ko Siemon, der zugab, in seiner Doppelrolle als Bürgermeister und Vater einer Fünftklässlerin sichtlich aufgeregt zu sein, denn mit dem Start an die weiterführende Schule sei es nun auch an den Eltern, „ein Stück weit loszulassen und den Kindern mehr Freiraum zu ermöglichen“. In seinem Redebeitrag hob er die

Aufruf zum Engagieren

Bedeutung des Standorts der IGS für die Stadt Schlitz hervor, er sei froh und stolz darauf, eine Schule in der Stadt zu wissen, die allen Kindern gerecht werde und gleichzeitig alle Schulabschlüsse ermögliche.

Die Sportklasse 6.4 bot anschließend eine tolle und mit großem Applaus bedachte Akrobatik-Performance zu den Klängen der „Eiskönigin“, die ihr Klassenlehrer Florian Sroka mit ihnen einstudiert hatte.

Nachdem auch der Vorsitzende des Schulelternbeirats

Rainer Manz die herzlichsten Glückwünsche der Elternvertretung übermittelte und dabei die „neuen Eltern“ dazu aufrief, sich in den schulischen Gremien mit zu engagieren, trat unter großem Applaus noch einmal Mia Manz mit „Viva la vida“ von Coldplay auf. Und auch die neue Schülervertretung der IGS stellte sich vor. Mia Hauser, Anna Wohlfarth und Louis Krause aus dem Jahrgang 10

wünschten den Kindern ebenfalls einen guten Start und stellten sich in ihrer Rolle als SV-Team vor, das immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Schülerinnen und Schüler hat.

Die drei übernahmen es anschließend auch, die neuen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer in einer abwechslungsreich gestalteten Frageunde vorzustellen. Kira Baumert (Klasse 5.1), Alexander

Klingebiel (Klasse 5.2), Sonja Mildner und Heiner Heiner Bockweg (Team der Klasse 5.3), Romy König (Klasse 5.4), Andrea Petter (Förderschullehrkraft) sowie Maria Stephan (Intensivklasse) verrieten hier offen und humorvoll einige interessante Details aus ihrem schulischen und privaten Leben.

Dann kam es endlich zum Höhepunkt des Tages: dem langersehten Aufrufen der Klassen und der anschließende „richtige Schulstart“ mit den neuen Klassenlehrkräften in der eigenen Klasse. Nacheinander nahmen die Lehrkräfte des neuen Jahrgangsteams 5 die neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler unter dem großen Applaus der Eltern zunächst mit auf den roten Teppich und anschließend ins neue Klassenzimmer.

Während die Kinder also ihren neuen Stundenplan erhielten und sich gegenseitig kennenlernten, hatte der Förderverein unter tatkräftiger Mithilfe von Nicki Eckstein, Lena Braun und Michael Schmidt ein Eltern-Café organisiert, bei dem sich die Eltern und Angehörigen bei Kaffee, Kuchen und Brezeln in der schön geschmückten Pausenhalle und dem Innenhof entspannen konnten, untereinander ins Gespräch kamen oder sich auch ausführlich über die zahlreichen AG-Angebote informierten, die den Schülerinnen und Schülern auch in diesem Jahr wieder täglich bis 14.30 Uhr zur Verfügung stehen.